Actiphy ImageReplicator
Installationshandbuch

4. Auflage, November 2026

Actiphy

Inhalt

1. Übersicht 3
2. Installation 4
3. Replikationsaufgabe erstellen 6
4. Verwaltung von Replikationsaufgaben 14
5. Object-Lock-Einstellungen 15
6. Webkonsole 17
7. Benachrichtigung 19
8. Backup-Kopie kopieren / löschen 20
9. Remote-Webkonsole 21
10. Referenz 22

1. Übersicht

Actiphy ImageReplicator ist ein eigenständiges Software-Add-on, das ActiveImage Protector-Backup-Images automatisch auf andere Speicher an einem Remote-Standort repliziert. Die Replikation von Backup-Daten auf Remote-Speicher kann wichtige Backup-Daten schützen und den Schutz sowie die Verfügbarkeit von Backup-Daten verbessern. Dieses Installationshandbuch zeigt, wie Actiphy ImageReplicator installiert und konfiguriert wird.

1. Ausführlichere Informationen finden Sie in unserer Online-Hilfe unter:
   https://webhelp.actiphy.com/AIR/v1/de-de/help/

2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer diese Mindestsystemanforderungen erfüllt, bevor Sie Actiphy ImageReplicator verwenden. Die aktuellen Systemanforderungen finden Sie auf der Actiphy-Website unter:

   https://www.actiphy.com/de-de/product/actiphy-imagereplicator/#system-requirements

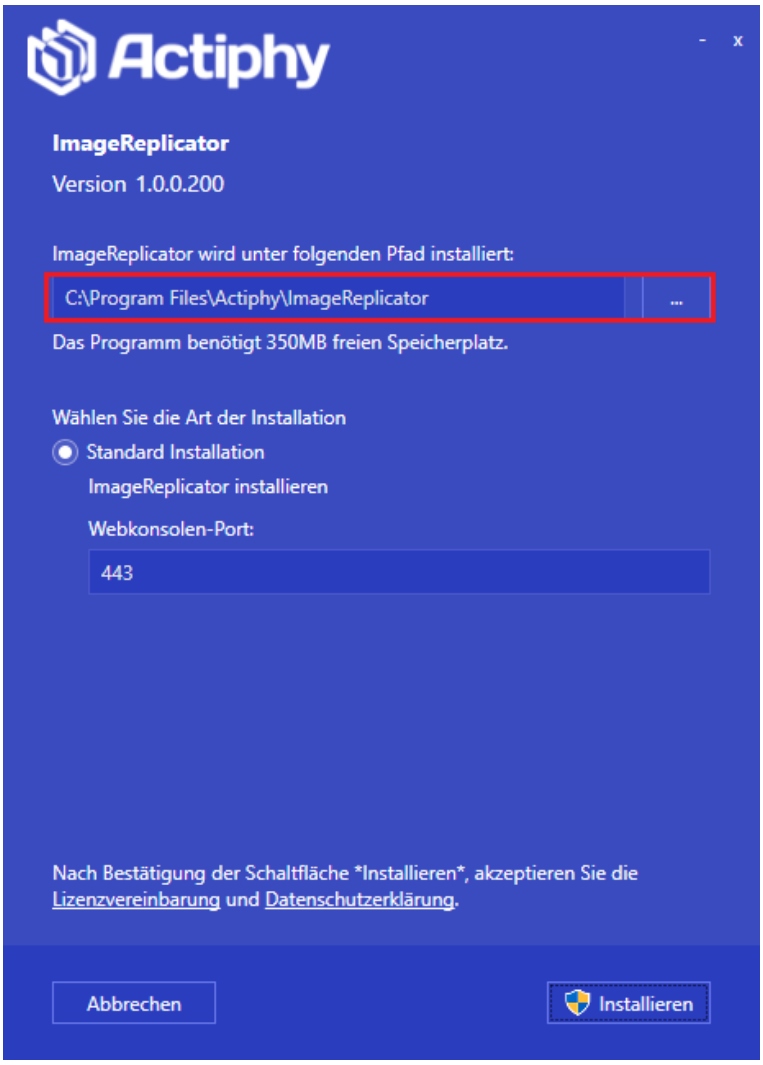
2. Installation

Die folgenden Schritte zeigen, wie Sie Actiphy ImageReplicator auf dem Computer installieren:

1. Doppelklicken Sie auf das Setupprogramm (ImageReplicator_v100_bxxx.exe) für Actiphy ImageReplicator, um das Installationsprogramm zu starten.
   *Das Setupprogramm kann von der Actiphy-Website heruntergeladen werden:
   https://www.actiphy.com/de-de/download/update/

2. Wenn der Installationsbildschirm von Actiphy ImageReplicator angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Install], um den Installationsprozess zu starten.

   Alternativ können Sie unter [Actiphy ImageReplicator will be installed at the following location:] einen beliebigen Installationspfad angeben.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Done], wenn das Installationsprogramm abgeschlossen ist. Nach der Installation ist kein Neustart des Systems erforderlich.

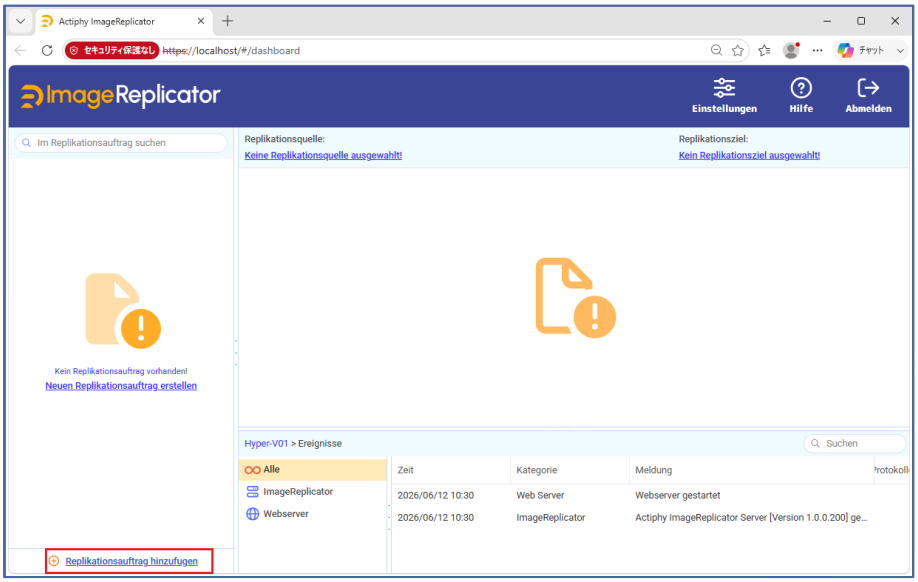


3. Replikationsaufgabe erstellen

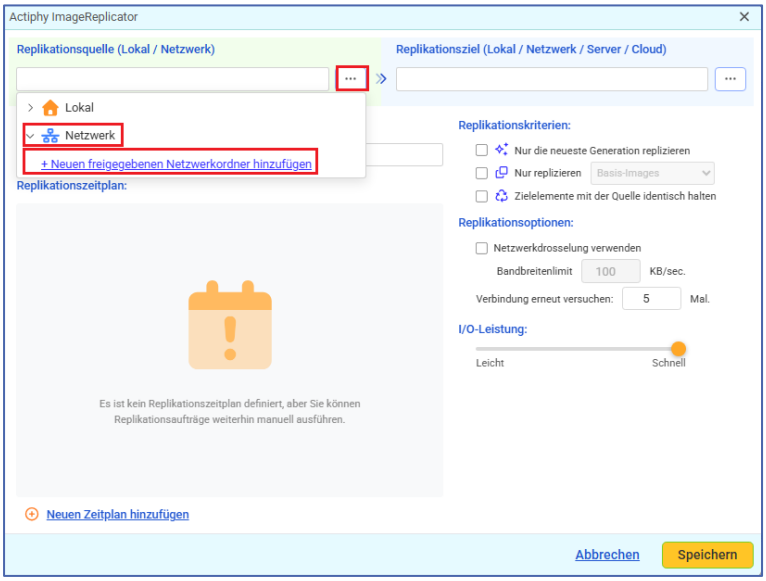
Verwenden Sie die folgenden Schritte, um regelmäßig geplante Replikationsaufgaben zu konfigurieren.

1. Starten Sie die Webkonsole für Actiphy ImageReplicator.
   Starten Sie ImageReplicator, indem Sie im Windows-Startmenü **[Actiphy]** → **[ImageReplicator]** auswählen.
   Oder klicken Sie auf das ImageReplicator-Symbol auf dem Desktop.

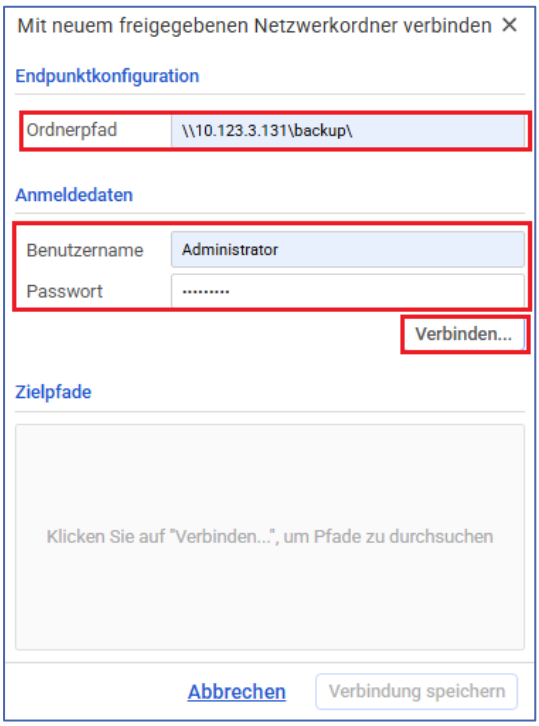
2. Im Folgenden wird beschrieben, wie eine Replikationsaufgabe erstellt wird.
   Klicken Sie unten im linken Bereich auf **[Replikationsauftrag hinzufugen].**



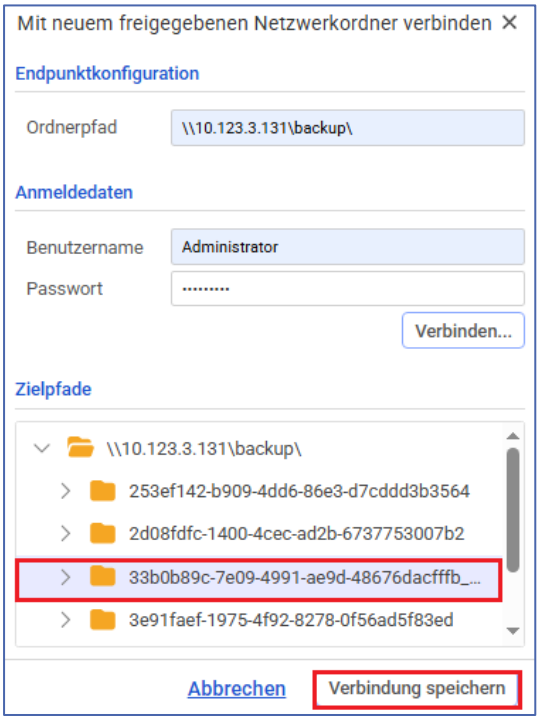
3. Wählen Sie den Replikationsquellordner aus.
   Klicken Sie oben links in der Konsole bei **[Replikationsquelle (Lokal / Netzwerk)]** auf **[…]** und wählen Sie **[Lokal]** oder **[Netzwerk]** für den Quellordner aus.
   In diesem Beispiel wählen Sie **[Netzwerk]** aus und klicken auf [Neuen Freogegebenen Netzwerlordner hinzufügen].



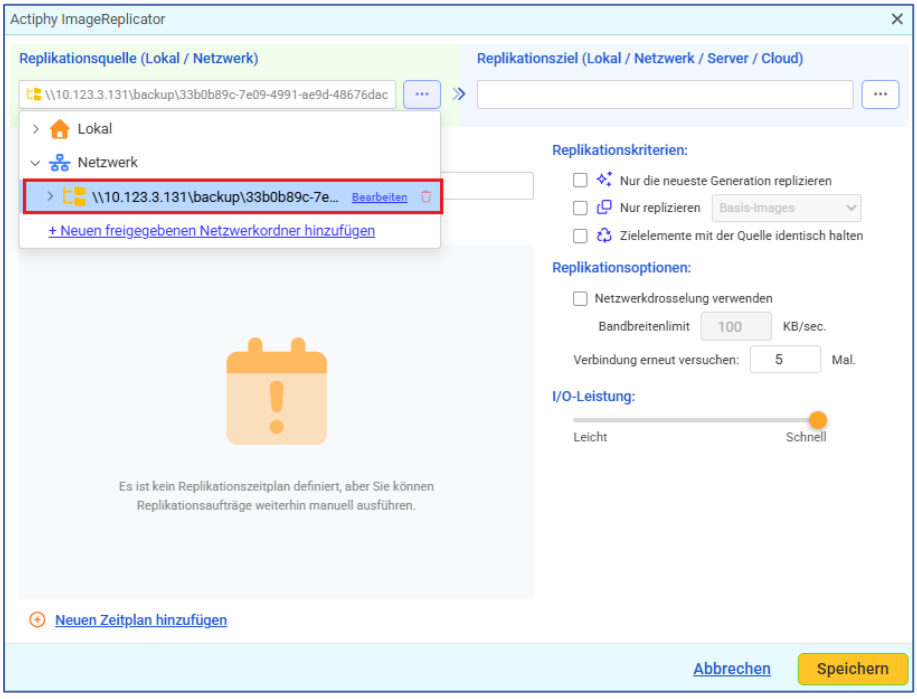
4. Wählen Sie einen Zielordner für die Backup-Images aus.
   Das folgende Beispiel zeigt, dass der freigegebene Netzwerkordner “¥¥10.123.3.131¥backup“ als Zielordner angegeben ist.
   Geben Sie ” ¥10.123.3.131¥backup” für **[Ordnerpfad],** “Administrator” für **[Benutzername]** und das konfigurierte **[Passwort]** ein. Klicken Sie auf **[Verbinden···]**.



5. Wählen Sie den Backup-Zielordner aus, in dem sich die Backup-Dateien befinden.
   Beim Zugriff auf den freigegebenen Ordner werden die Backup-Zielordner der jeweiligen Backup-Aufgaben in **[Zielpfade]** als Baum angezeigt. Wählen Sie den Backup-Zielordner für den Replikationsquellcomputer aus und klicken Sie auf **[Verbindung speichern]**.



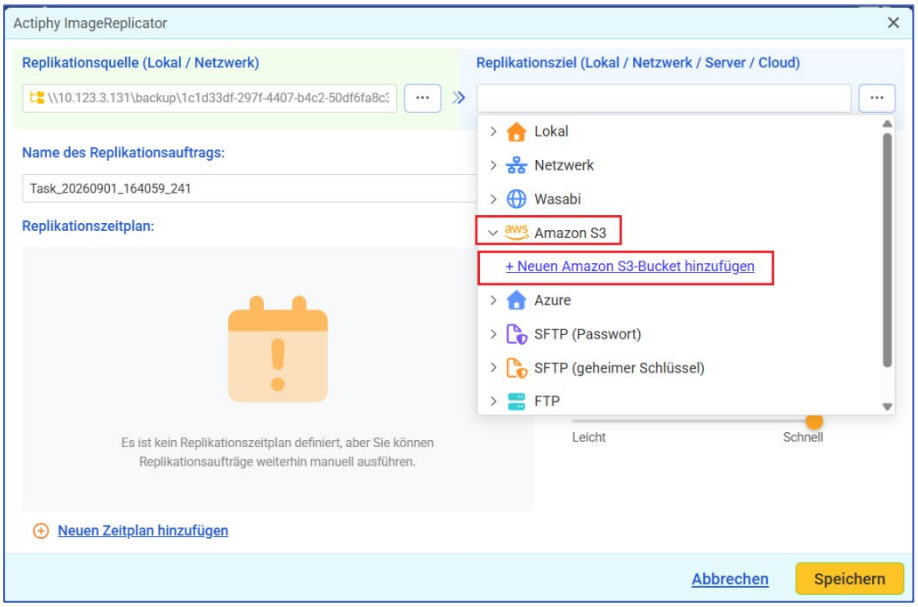
6. Der ausgewählte Backup-Zielordner wird zu **[Replikationsquelle (Lokal / Netzwerk)]** hinzugefügt.



7. Wählen Sie das Replikationsziel aus.

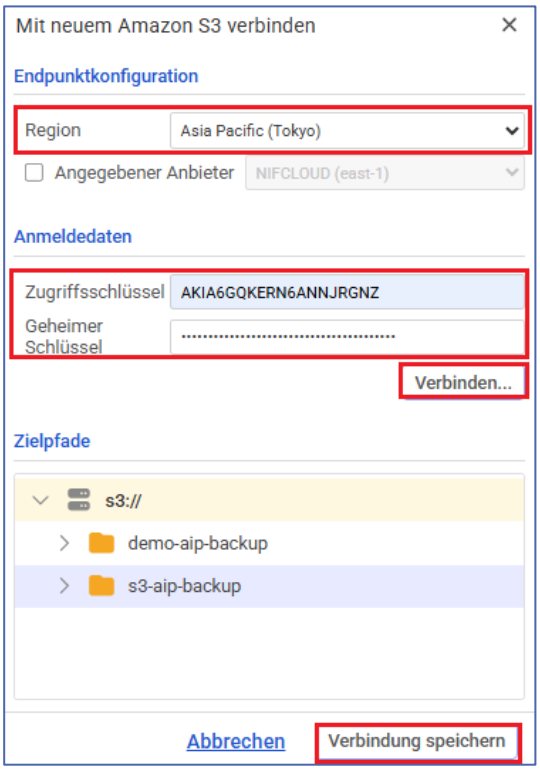
   Klicken Sie oben rechts in der Konsole auf **[...]** und wählen Sie unter **[Replikation Target (Lokal / Netzwerk/ Server / Cloud)]** ein Replikationsziel aus. Sie können ein Replikationsziel aus lokalem Speicher, einem freigegebenen Ordner oder Cloud-Speicher auswählen.

   In diesem Beispiel wurden der Cloud-Speicher **[Amazon S3]** und **[Add New Amazon S3 Bucket]** ausgewählt.

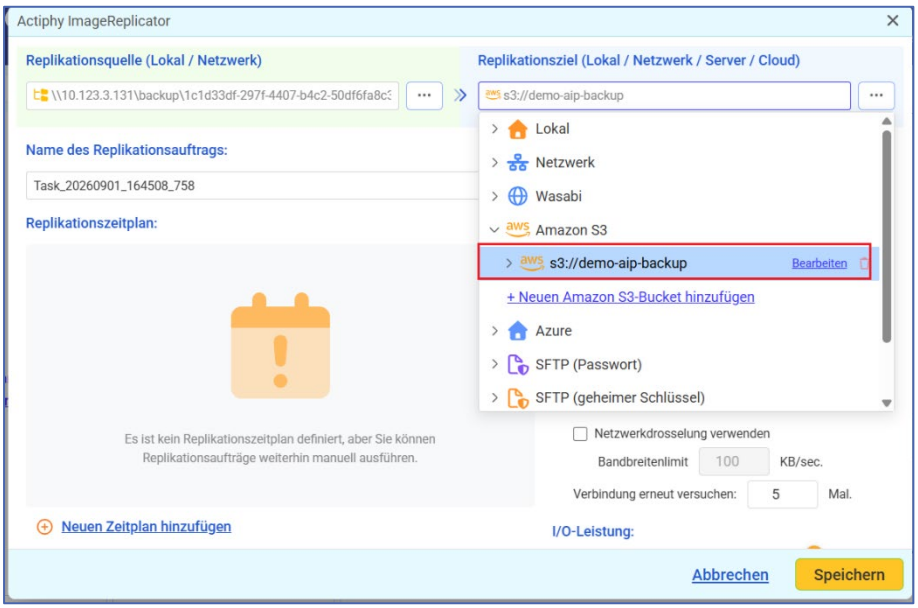


8. Dieses Beispiel zeigt, dass “Amazon S3” ausgewählt ist. Geben Sie **[Zügriffsschlussel]** und **[Geheimer Schlüssel]** ein und wählen Sie **[Region]** aus. Klicken Sie auf [Verbinden...].

   Wählen Sie den Bucket oder einen Ordner aus und klicken Sie auf **[Verbindung speichern].**

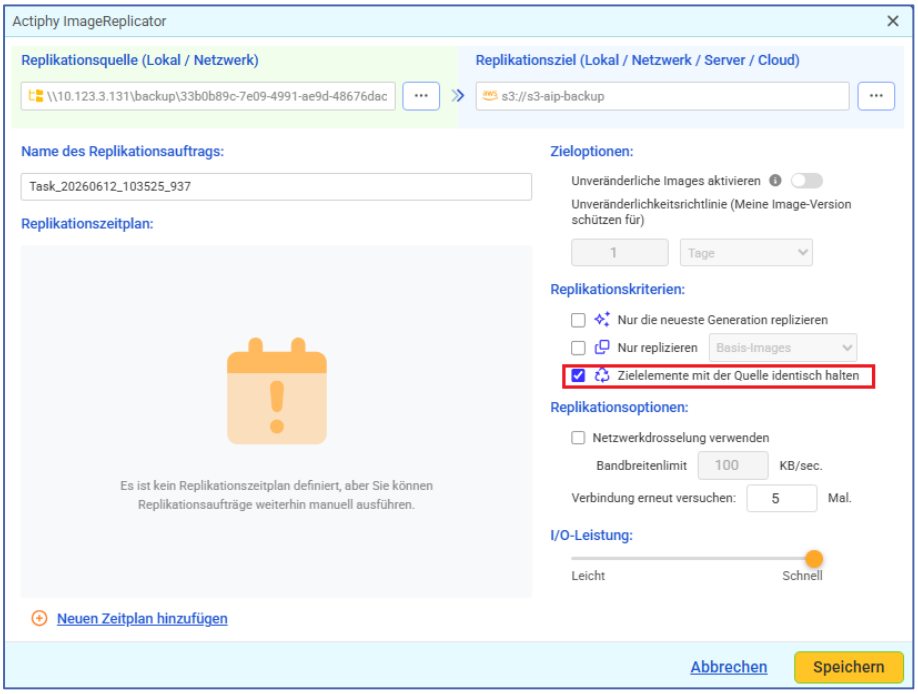


9. Das ausgewählte Replikationsziel wird zur **[Replikation Target (Lokal / Netzwerk/ Server / Cloud)]** hinzugefügt.



10. Wählen Sie ein Replikationskriterium aus.

Wählen Sie eine Kriterienoption aus **[Nur die neueste Generation replizieren]**, **[Nur replizieren (backup type)]** oder **[Zielelemente mit der Quelle identisch halten]**. In diesem Beispiel wurde die Option **[Zielelemente mit der Quelle identisch halten]** ausgewählt, damit die Backup-Dateien im Zielordner die Quelldateien spiegeln.



(1) Nur die letzte Generation replizieren

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um nur die letzte Backup-Generation zu replizieren.

* Eine Generation wird als Gruppe aus einem Basisbackup (vollständig) zusammen mit der zugehörigen inkrementellen Kette verwaltet.

(2) Nur xx replizieren

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um nur Basis- oder inkrementelle Backups zu replizieren.

(3) Zielelemente mit der Quelle identisch halten

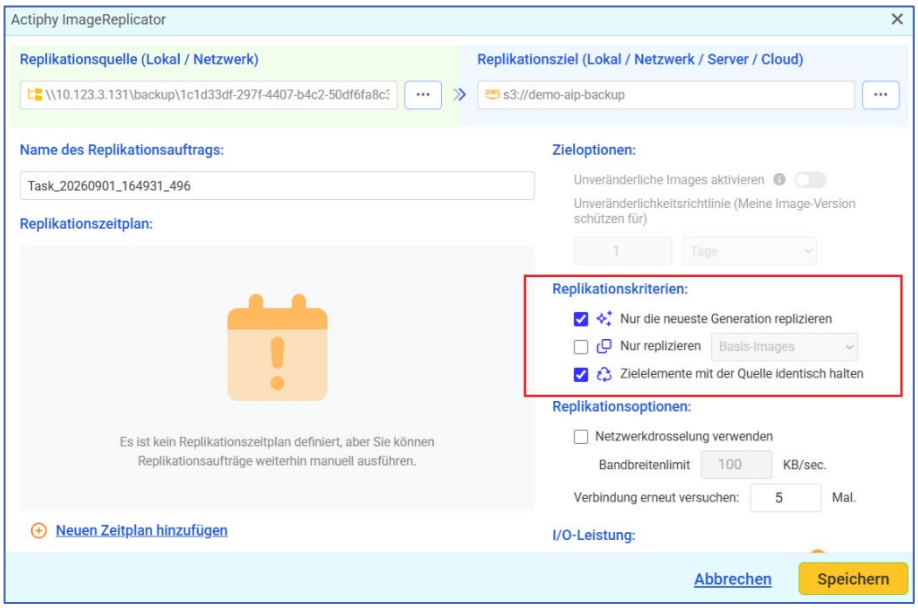
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit die Zieldateien die Dateien aus der Quelle spiegeln.

11. Beispiele für Konfigurationseinstellungen

(1) Wenn nur Backup-Image-Dateien der neuesten Generation im Replikationsziel gespeichert werden

Aktivieren: **[Nur die neueste Generation replizieren]**, Deaktivieren: **[Nur replizieren xx],** Aktivieren: **[Zielelemente mit der Quelle identisch halten].**

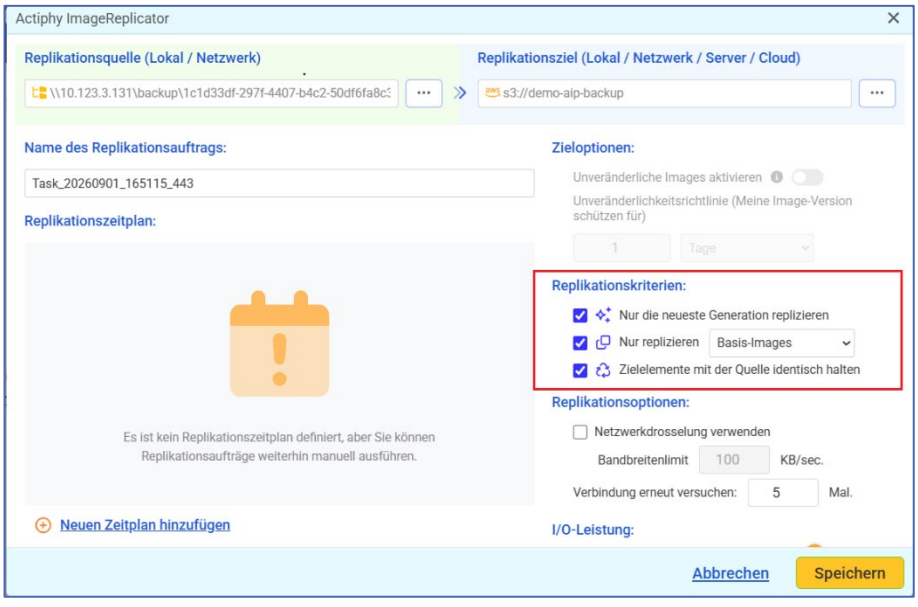
Wenn in der Quelle eine neue Backup-Generation erstellt wird, wird die ältere Backup-Generation bei Ausführung der nachfolgenden Replikationsaufgabe automatisch aus dem Ziel gelöscht.



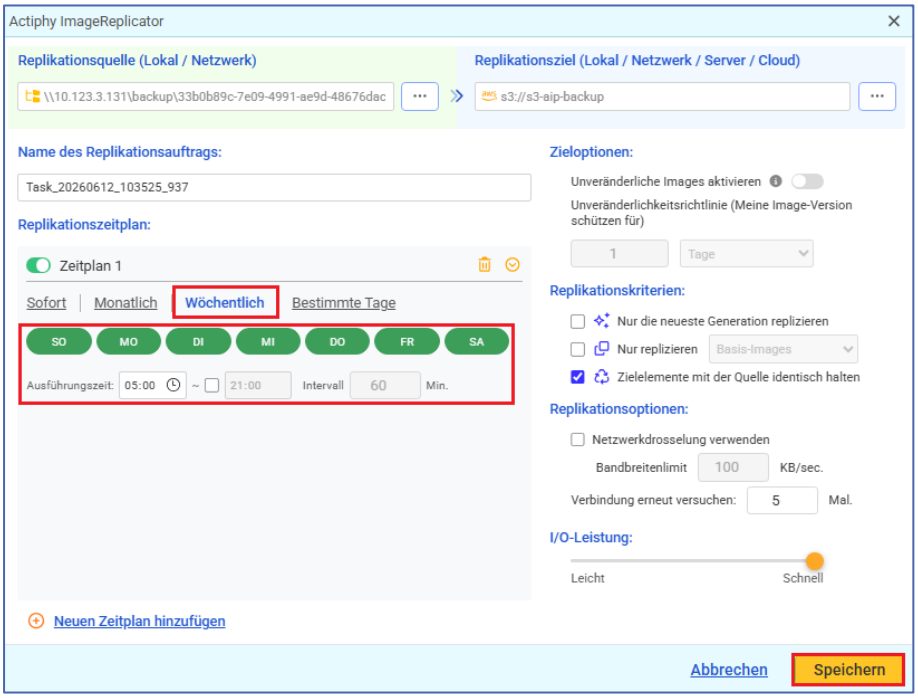
(2) Wenn nur der angegebene Backup-Image-Typ im Replikationsziel gespeichert wird

Aktivieren: **[Nur die neueste Generation replizieren]**, Aktivieren: **[Nur replizieren xx],** Aktivieren: **[Zielelemente mit der Quelle identisch halten]**

Wenn in der Quelle eine neue Basisbackup-Datei (vollständig) oder inkrementelle Backup-Datei erstellt wird, wird die ältere Backup-Generation im Replikationsziel bei Ausführung der nachfolgenden Replikationsaufgabe automatisch gelöscht.



12. Verwenden Sie die folgenden Schritte, um regelmäßig geplante Replikationsaufgaben zu konfigurieren.
    Zu den Zeitplantypoptionen gehören **[Sofort], [Monatlich], [Wöchentlich] und [Bestimmte Tage]**.
    In diesem Beispiel wird die Replikation so konfiguriert, dass sie wöchentlich um 5:00 Uhr ausgeführt wird.
    Klicken Sie nach der Konfiguration des Zeitplans auf **[Speichern]**, um die konfigurierten Aufgabeneinstellungen zu speichern. Danach werden die Replikationsaufgaben automatisch gemäß dem vordefinierten Zeitplan ausgeführt.

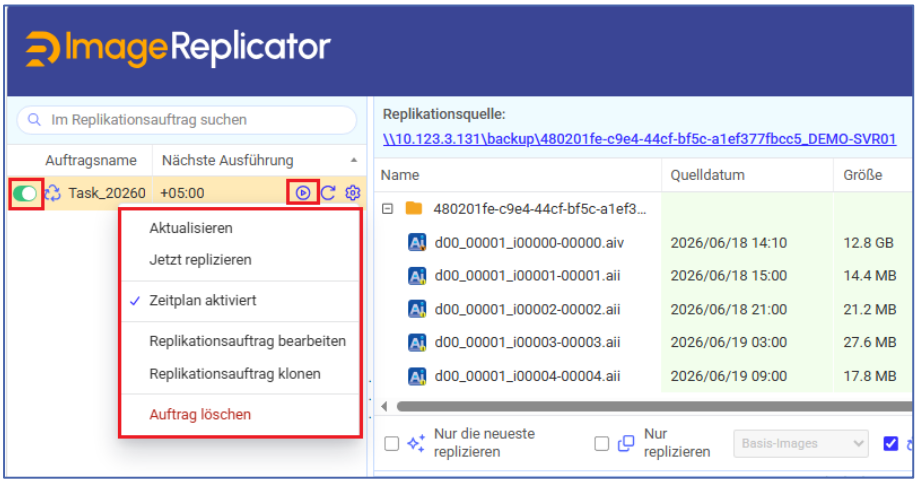


4. Verwaltung von Replikationsaufgaben

Die erstellten Aufgaben werden im Konsolenfenster aufgelistet. Dort können Sie die Informationen zu **[Auftragsname]** und **[Nächste Ausführung]** einsehen. Nachfolgend werden die Vorgehensweisen zur Verwaltung der erstellten Aufgaben erläutert..

1. Verwaltung von Replikationsaufgaben

   Bewegen Sie den Mauszeiger über den Aufgabennamen und klicken Sie anschließend mit der rechten Maustaste, um das Kontextmenü zu öffnen. Wählen Sie dort den gewünschten Menüeintrag aus, um die Aufgabe zu verwalten.



   (1) Aufgabe manuell ausführen / stoppen

   Wenn Sie eine erstellte Aufgabe beispielsweise zu Testzwecken manuell ausführen möchten, wählen Sie im Kontextmenü **[Jetzt replizieren]** aus oder klicken Sie auf die Schaltfläche **[Play]** auf der rechten Seite. Um eine laufende Aufgabe zu beenden, wählen Sie **[Replikationsauftrag stoppen]**.

   (2) Zeitplan aktivieren/deaktivieren

   Wenn Sie einen Zeitplan beispielsweise für Wartungsarbeiten vorübergehend deaktivieren möchten, entfernen Sie im Kontextmenü das Häkchen neben **[Zeitplan aktivieren]** oder schalten Sie den Umschalter auf der linken Seite auf OFF. Um den Zeitplan wieder zu aktivieren, setzen Sie im Kontextmenü das Häkchen neben **[Zeitplan aktivieren]** oder schalten Sie den Umschalter auf der linken Seite auf ON.

   (3) Aufgabeneinstellungen bearbeiten

   Um die Einstellungen einer Replikationsaufgabe zu bearbeiten, wählen Sie im Kontextmenü **[Replikationsauftrag bearbeiten]**.

   (4) Auftrag kopieren

   Um eine Replikationsaufgabe zu kopieren, wählen Sie im Kontextmenü **[Replikationsauftrag klonen]**.

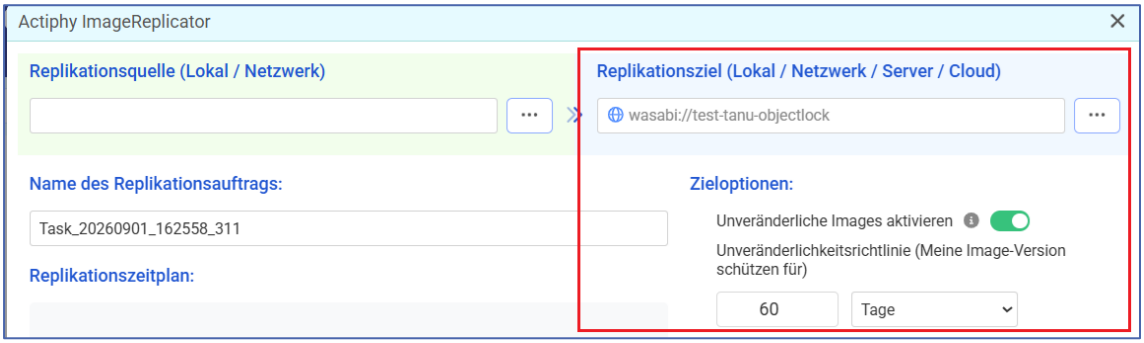
   (5) Auftrag löschen

   Um eine Replikationsaufgabe zu löschen, wählen Sie im Kontextmenü **[Auftrag löschen]**.Once a task is deleted, it cannot be undone. Please make sure you want to delete the task before proceeding.

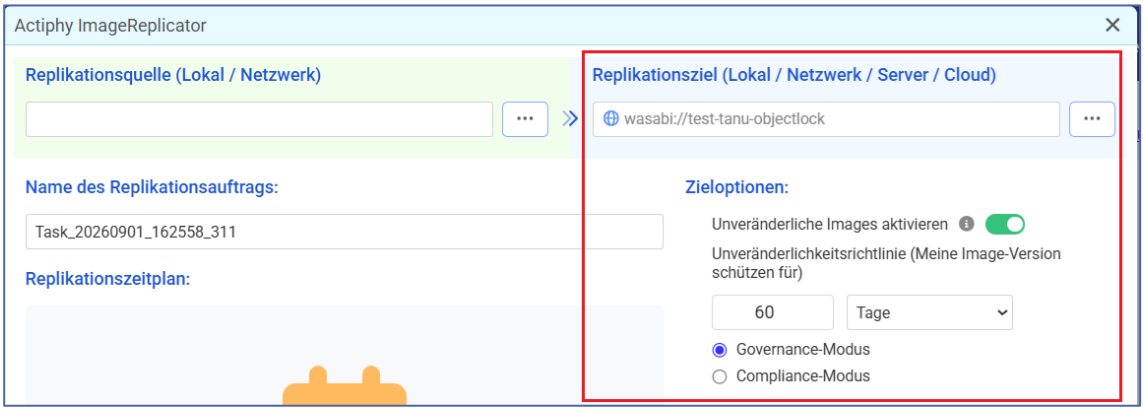
5. Object-Lock-Einstellungen

Die Object-Lock-Unterstützung für AWS S3-, Wasabi- und Microsoft Azure-Speicher hilft beim Schutz der Buckets. Aktivieren Sie [Enable Immutable Images] unter [Destination Options]. Die Object-Lock-Einstellungen des Buckets werden überschrieben. Die Aufbewahrungsfrist im Governance Mode wird auf jedes Backup-Image-Set angewendet.

1. Aufbewahrungsfrist
   Mit **[Zieloptionen]** können Sie den Zeitraum angeben, in dem das Backup-Image-Set geschützt werden soll. In diesem Beispiel ist **[60] [Tage]** ausgewählt, um das Backup-Image-Set sicher vor Manipulation oder Löschung zu schützen.



2. Beispiel für die Einstellung der Aufbewahrungsfrist in Wasabi
   Legen Sie den Modus für Object Lock und die Aufbewahrungsfrist fest. Wenn Sie beispielsweise [Governance-Modus] und [60 Tage] auswählen, sind Änderungen und Löschungen für jeden Backup-Imagesatz 60 Tage lang durch den Governance-Modus gesperrt. Dadurch werden die Backup-Daten sicher geschützt



3. Verwendungsbeispiel

Voraussetzungen:

・Backup-Zeitplan: Wöchentlich (Sonntag: Vollständig, Montag bis Samstag: Inkrementell)

・Generationenverwaltung: 3 Generationen

・Replikationstyp: **[Zielelemente mit der Quelle identisch halten]**

・Replikationszeitplan: Einmal täglich

・Aufbewahrungsfrist: 60 Tage

(1) Juni: Vollbackup replizieren

Aufbewahrungsfrist: 60 Tage

Replikationsquelle	Ausführungsdatum	Ablaufdatum
Basisbackup (vollständig)	1. Juni 2026	1. August 2026

(2) Juni: Inkrementelle Backups replizieren

Die Aufbewahrungsfrist wird für jedes Backup-Image-Set verlängert, wenn neue inkrementelle Backups repliziert werden.

Replikationsquelle	Ausführungsdatum	Ablaufdatum
Basisbackup (vollständig)	1. Juni 2026	2. August 2026
Inkrementelles Backup	2. Juni 2026	2. August 2026

(3) Juni: Letztes inkrementelles Backup einer Woche replizieren

Die Aufbewahrungsfrist wird für jedes Backup-Image-Set verlängert, wenn ein neues inkrementelles Backup erstellt wird.

Replikationsquelle	Ausführungsdatum	Ablaufdatum
Basisbackup (vollständig)	1. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	2. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	3. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	4. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	5. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	6. Juni 2026	7. August 2026
Inkrementelles Backup	7. Juni 2026	7. August 2026

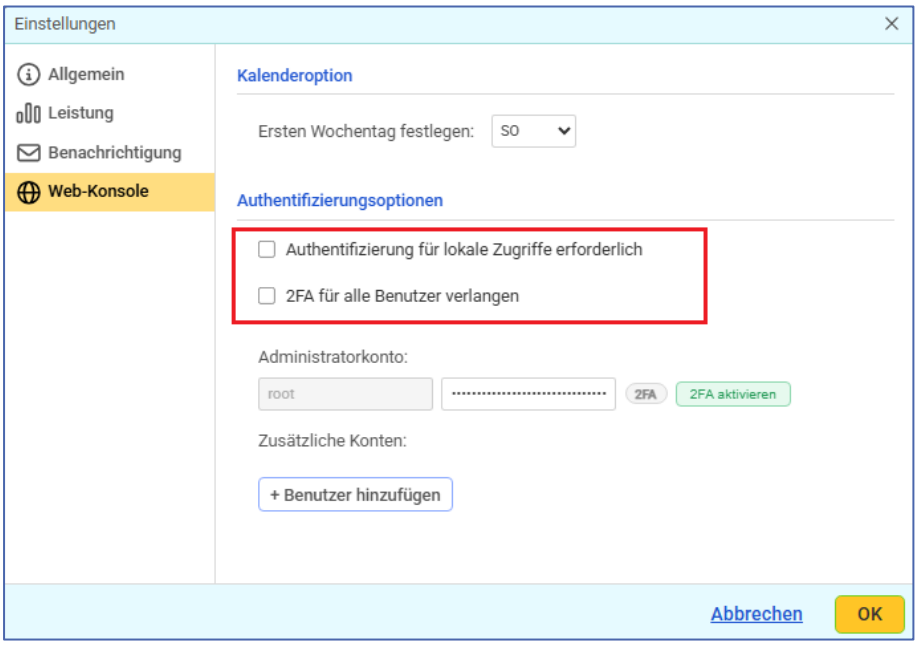
*Nach Ablauf der Object-Lock-Aufbewahrungsfrist werden die Backup-Dateien nicht automatisch endgültig gelöscht.

Um nicht mehr benötigte Backup-Dateien nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist endgültig zu löschen, müssen Sie diese manuell entfernen oder die entsprechenden Löscheinstellungen des Cloud-Speicherdienstes konfigurieren.

6. Webkonsole

[Web Console] dient dazu, die Authentifizierungseinstellungen für die Verbindung über die Webkonsole zu konfigurieren sowie Benutzerkonten zu erstellen und zu verwalten.

1. Authentifizierungseinstellungen
   Gehen Sie zu **[Einstellungen] – [Web Konsole]** und wählen Sie eine Authentifizierungsoption aus. Zusätzlich zur Kennwortauthentifizierung können Sie die Sicherheit durch Aktivieren der Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) erhöhen.

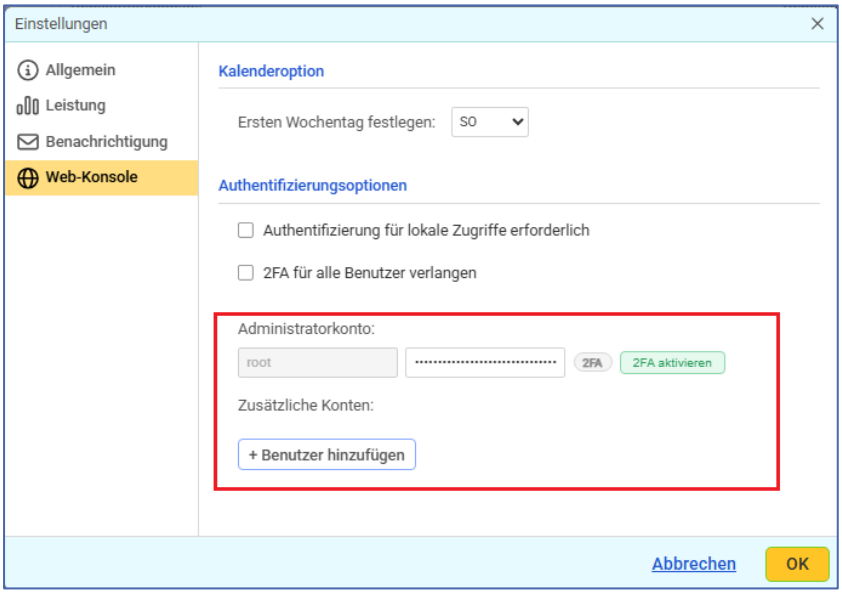


(1) Authentifizierung für lokale Zugriffe erforderlich
Wenn diese Option aktiviert ist, müssen Sie die Authentifizierungsinformationen auch beim Zugriff auf die lokale Webkonsole eingeben.

(2) 2FA für alle Benutzer verlangen
Wenn diese Option aktiviert ist, ist für den Zugriff auf lokale oder Remote-Webkonsolen eine Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) mit einer Authenticator-App wie Google Authenticator erforderlich.

2. Administratorkonto

Das Kennwort für das Administratorkonto kann auf einen beliebigen gewünschten Wert geändert werden. Klicken Sie auf **[2FA aktivieren]**, um die Zwei-Faktor-Authentifizierung zu konfigurieren, oder auf [**Benutzer hinzuzufügen]**, um ein neues zusätzliches Benutzerkonto hinzuzufügen.



(1) Standard-Administratorkonto **[root]** und Kennwort.

Das anfängliche Kennwort für den Standardadministrator lautet **[root].** Das Kennwort kann auf einen beliebigen gewünschten Wert geändert werden.

(2) Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA)

Klicken Sie auf **[2FA aktivieren]**, um die Zwei-Faktor-Authentifizierung mit einer Authenticator-Anwendung wie Google Authenticator zu konfigurieren.



(3) Zusätzliches Konto

Bei Bedarf können zusätzliche Administratorbenutzer hinzugefügt werden.

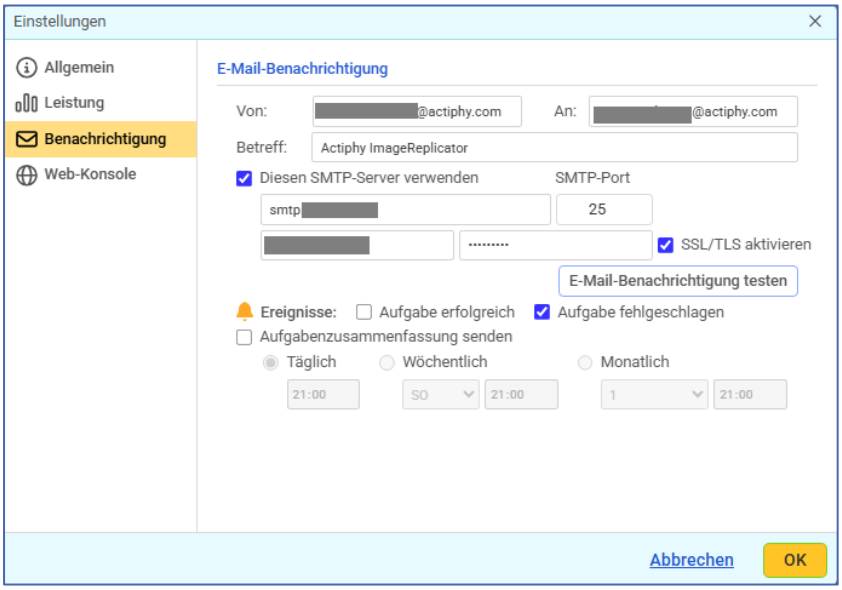
*Wenn Sie als zusätzlicher Administrator angemeldet sind, können Sie vorhandene Benutzer weder ändern noch löschen und auch keine neuen Benutzer hinzufügen.

7. Benachrichtigung

E-Mail-Benachrichtigungen können an eine E-Mail-Adresse Ihrer Wahl gesendet werden. Benachrichtigungen umfassen erfolgreich abgeschlossene Replikationen, Replikationsfehler oder das Auftreten von Fehlern. Dadurch können Systemstatus und potenzielle Probleme frühzeitig erkannt werden, was eine schnelle Reaktion und Fehlerbehebung ermöglicht.

1. E-Mail-Benachrichtigung

   Um Ihre E-Mail-Einstellungen zu konfigurieren, gehen Sie zu **[Einstellungen]** → **[Benachrichtigung].**



(1) [Von] und [An]

Geben Sie E-Mail-Adressen in den Feldern **[Von]** und **[An]** an. E-Mail-Benachrichtigungen werden aktiviert.

(2) Diesen SMTP-Server verwenden

Aktivieren Sie **[Diesen SMTP-Server verwenden]**, um einen bestimmten SMTP-Server für Benachrichtigungen zu verwenden.

(3) Ereignisse

Wählen Sie die Ereignisse **[Aufgabe erfolgreich]** oder **[Aufgabe fehlgeschlagen]** aus, die E-Mail-Benachrichtigungen auslösen. Wenn das ausgewählte Ereignis eintritt, wird eine E-Mail-Benachrichtigung gesendet.

(4) E-Mail-Benachrichtigung testen

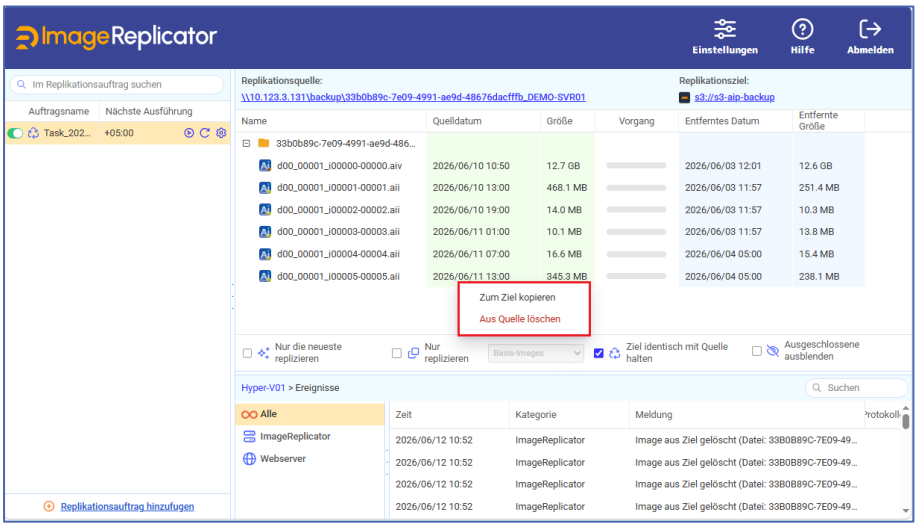
Aktivieren Sie **[E-Mail-Benachrichtigung testen]**, um eine Test-E-Mail zu senden. Klicken Sie auf **[OK]**, um den Empfang der Test-E-Mail zu bestätigen.

8. Backup-Kopie kopieren / löschen

Backup-Dateien, die im Backup-Zielordner (Replikationsquelle) und im Replikationsziel gespeichert sind, können zwischen den beiden Speicherorten gelöscht oder kopiert werden.

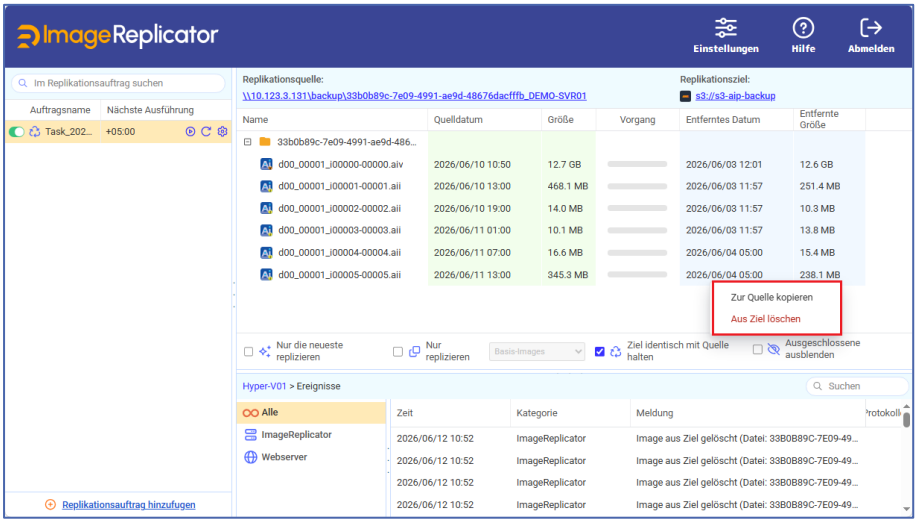
1. Backup-Dateien vom Backup-Ziel (Replikationsquelle) zum Replikationsziel kopieren / löschen

   Bewegen Sie den Cursor in der Elementliste über die Quellinformationen der Quell-Backup-Dateien (z. B. Aktualisierungsdatum und Dateigröße), klicken Sie dann mit der rechten Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **[Zum Ziel kopieren]** oder **[Aus Quelle löschen]**.



2. Backup-Dateien vom Replikationsziel zum Backup-Zielordner kopieren / löschen

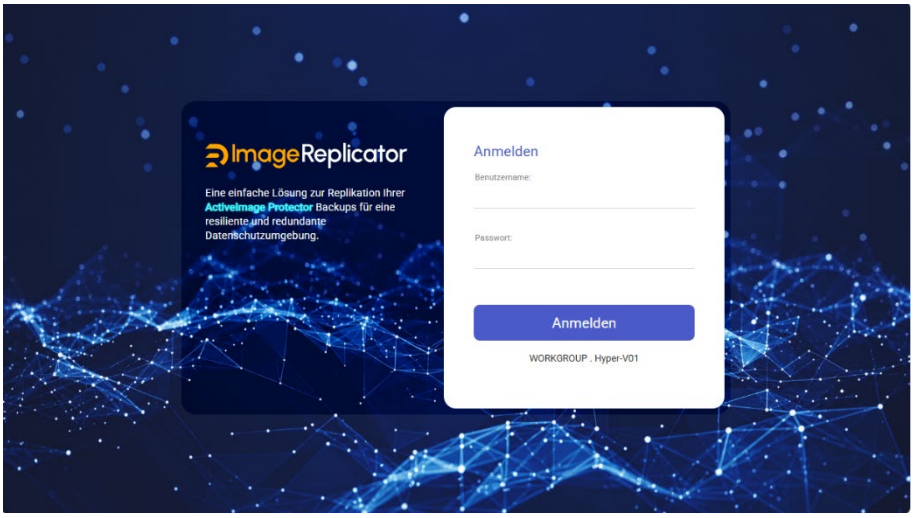
   Bewegen Sie den Cursor in der Elementliste über die Zielinformationen der Backup-Dateien (z. B. Aktualisierungsdatum und Dateigröße), klicken Sie dann mit der rechten Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **[Zur Quelle kopieren]** oder **[Aus Ziel löschen]**.



9. Remote-Webkonsole

Sie können über eine SSL-Verbindung remote eine Verbindung zur ImageReplicator-Webkonsole herstellen und diese bedienen. Die Standardportnummer ist **“443”**.

1. Geben Sie auf einem PC mit installiertem Webbrowser die IP-Adresse des Computers ein, auf dem ImageReplicator ausgeführt wird, um auf die Webkonsole zuzugreifen. Die Verwendung der Webkonsole ermöglicht Remote-Verwaltung und Bedienung über das Netzwerk und bietet eine flexiblere Systemadministration.



10.Referenz

- **Actiphy-Website:**
  Die Actiphy-Website bietet Zugriff auf umfassende Informationen, einschließlich Produktinformationen, zugehöriger Dokumente, technischen Supports, Updates usw.
  https://www.actiphy.com/de-de
- **Wissensdatenbank**
  https://actiphyhelp.zendesk.com/hc/de-de/sections/55328088855193-Wissensdatenbank/
- **ActiveImage Protector Help Center**
  Supportinformationen sind auf der folgenden Website verfügbar.
  https://actiphyhelp.zendesk.com/hc/de-de
- **Bei Fragen zu ActiveImage Protector wenden Sie sich bitte an:**
  Globale Vertriebsabteilung, Actiphy Inc.
  E-Mail: EMEA-sales@actiphy.com

© 2026 Actiphy, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

ActiveImage Protector und zugehörige Dokumente sind urheberrechtlich geschützte proprietäre Produkte von Actiphy, Inc.

Andere in diesem Handbuch erwähnte Marken und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.